

Filmprogramm Programma

Mo 04.11.19 Styx **DE**
8.30 Uhr | Kulturhaus Karl Schönherr Schlanders | deutsch

Di 05.11.19 Styx **DE**
8.00 Uhr | Ariston Saal Meran | deutsch

Di 05.11.19 The Hate U give **DE**
8.00 Uhr | UFO Bruneck | deutsch

Mi 06.11.19 Ein Stern von Indien **DE**
8.00 Uhr | UFO Bruneck | deutsch

Gio 07.11.19 Loving **IT**
ore 8.00 | Forum Bressanone | italiano

Thu 07.11.19 The Hate U Give **EN**
10.40 am | Forum Brixen – Bressanone | english

Fr 08.11.19 Capernaum **DE**
8.00 Uhr | Forum Brixen | deutsch

Filmfestival für Ober- und Berufsschüler*innen

Filme

Im Mittelpunkt stehen Menschen, die Ungerechtigkeiten anklagen, in der Gesellschaft aber nicht gehört werden.

Vor- und Nachbereitung

Wir stellen den Lehrpersonen umfangreiche Unterlagen zur Vor- und Nachbereitung der Filme zur Verfügung. Ein*e Expert*in kommt in den Wochen nach der Filmvorführung für zwei Stunden kostenfrei in die Klasse, um das jeweilige Filmthema mit den Schüler*innen zu vertiefen.

Informationsmaterialien

Die Materialien zu den einzelnen Filmen werden per E-Mail zugeschickt. Buchpakete zu den jeweiligen Themen können in der OEW-Fachbibliothek *Eine Welt* ausgeliehen werden.

Kosten

Jede*r Schüler*in zahlt pro Film fünf Euro, der Eintritt für Begleitpersonen ist kostenlos. Eine zweistündige Nachbereitung mit einem*r Expert*in ist inbegriffen.

Infos und Anmeldungen

Tel. 0472 208205, bildung@oew.org
Anmeldungen bis spätestens 25.10.19

Öffentliche Abendvorstellung

Der Film „Capernaum“ wird am Freitag, 08.11.2019 um 20.00 Uhr für alle Filmliebhaber*innen im Astra Brixen öffentlich gezeigt.

Festival cinematografico per scuole superiori e professionali

Film

L'attenzione è concentrata sulle persone che combattono le ingiustizie, ma che la società spesso non vuole ascoltare.

Preparazione e discussione

Agli*lle insegnanti verrà messo a disposizione il materiale informativo relativo ai film. Un esperto*a si recherà gratuitamente nelle classi dopo la presentazione dei film e approfondirà il tema con gli*le alunni*e per due ore.

Materiale informativo

Il materiale per ogni film verrà spedito tramite e-mail. Pacchetti multimediali sui relativi argomenti possono essere presi in prestito presso la biblioteca specialistica *Un solo mondo* dell'OEW.

Prezzo

Il costo del biglietto di ingresso per ogni scolaro*a è di 5 euro a film, gli*le insegnanti entrano gratuitamente. È inclusa una discussione di due ore con un esperto*a.

Informazioni e iscrizioni

Tel. 0472 208205, formazione@oew.org
Iscrizioni entro il 25.10.19

Proiezione pubblica

Gli*Le amanti del cinema potranno vedere il film “Capernaum” in lingua tedesca venerdì, 08.11.2019 alle ore 20.00 presso l'Astra Bressanone.

In Bewegung

Die fünf Filme des diesjährigen Filmfestivals zeigen Menschen, die im Angesicht der Ungerechtigkeiten, die sie selbst oder ihr unmittelbares Umfeld betreffen, nicht still stehen können. Sie kämpfen für ein besseres Leben und erheben ihre Stimme. Sie geben nicht auf, auch wenn sie nicht immer gehört werden. Die Filme erzählen von Einschnitten im Leben, die abrupt alles verändern, von Alltagsrassismus, Kolonialismus, Flucht und vom (Über-)Lebensalltag auf der Straße.

In movimento

I cinque film del festival cinematografico di quest'anno mostrano persone che non si fermano di fronte alle ingiustizie che colpiscono loro o l'ambiente che li circonda. Lottano per una vita migliore e alzano la voce. Non si arrendono, anche se non sempre la società vuole ascoltare la loro voce. I film raccontano di episodi che possono cambiare in un momento il corso di una vita; del razzismo quotidiano, del colonialismo, della fuga e della vita quotidiana in strada.

oew
Organisation für Eine solidarische Welt
Organizzazione per Un mondo solidale

In Bewegung In movimento



oew
Organisation für Eine solidarische Welt
Organizzazione per Un mondo solidale

Vintlerweg 34 Via Vintler
39042 Brixen | Bressanone
T +39 0472 833 950 | info@oew.org
facebook.com/oew.org | www.oew.org

oew ideeundform.com

04.-08.11.19

16. OEW-Filmfestival
für Ober- und Berufsschüler*innen

16° festival cinematografico dell'OEW
per student*esse di scuole superiori
e professionali

Die Initiative wird vom Land Südtirol, Präsidium und Außenbeziehungen, Amt für Kabinettsangelegenheiten, Entwicklungszusammenarbeit unterstützt.

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

La presente iniziativa è realizzata con il finanziamento della Provincia autonoma di Bolzano, Presidenza e Relazioni estere, Ufficio Affari di gabinetto, Cooperazione allo sviluppo.

FILMCLUB

Fr 08.11.19 Capernaum
Öffentliche Abendvorstellung
20.00 Uhr | Astra Brixen | deutsch

Styx DE

D, A | 2018

95 Minuten

Regie: Wolfgang Fischer

Darsteller*innen: Susanne Wolff, Gedion Oduor Wekesa u.a.

Themen: Flucht, Aufnahmepolitik im Mittelmeer, Menschenwürde

Die Notärztin Rike gönnt sich eine Auszeit von ihrem anstrengenden Job und beschließt allein von Gibraltar aus zur Atlantikinsel Ascension zu segeln. Nach einem starken Sturm stößt sie vor der afrikanischen Küste auf ein manövrierunfähiges Fischerboot, auf dem Dutzende Geflüchtete festsitzen. Rike funkt die Küstenwache und andere Schiffe an, aber keine Rettungskräfte kommen zu Hilfe. Schließlich ist sie gezwungen, selbst zu handeln und eine schwere Entscheidung zu treffen.



The Hate U Give DE EN

USA | 2018

133 Minuten

Regie: George Tillman Jr.

Darsteller*innen: Amandla Stenberg, Regina Hall, Algee Smith u.a.

Themen: Rassismus, Polizeigewalt, Coming-of-Age, Gerechtigkeit

Starr Carters Leben spielt sich ständig zwischen zwei Welten ab: da ist zum einen das arme, hauptsächlich schwarze Viertel, in dem sie lebt und zum anderen die reiche, hauptsächlich weiße Privatschule, die sie besucht. Das empfindliche Gleichgewicht zwischen diesen Welten wird erschüttert, als sie Zeugin wird, wie Khalil, ihr bester Freund aus Kindertagen, von einem Polizisten erschossen wird. Nun ist es an Starr, trotz des Drucks, der von allen Seiten auf sie ausgeübt wird, ihre Stimme zu erheben und für Gerechtigkeit einzustehen.



Der Stern von Indien DE

GB, IND | 2017

107 Minuten

Regie: Gurinder Chadha

Darsteller*innen: Hugh Bonneville, Gillian Anderson, Manish Dayal, Huma Qureshi u.a.

Themen: Unabhängigkeit Indiens/Pakistans, Entkolonialisierung in Asien, Postkolonialismus, Migration

1947 kommen Lord Mountbatten und seine Frau Edwina nach Delhi. Als Vizekönig soll Mountbatten die britische Kronkolonie in die Unabhängigkeit entlassen. In seinem Palast arbeiten nicht weniger als 500 indische Bedienstete, darunter der junge Hindu Jeet, der hier unverhofft seine einstige Flamme wiedertrifft, die schöne Muslima Aalia. Es ist eine verbotene Liebe, denn eine Verbindung zwischen Angehörigen der verfeindeten Religionen kommt nicht in Frage. Als Mountbatten die neuen Staaten Indien und Pakistan gründet, brechen schwere Unruhen aus. Jeet verliert seine Familie und die geliebte Aalia...



Loving IT

GB, USA | 2016

123 minuti

Regie: Jeff Nichols

Attrici*: Joel Edgerton, Ruth Negga e altri

Argomenti: razzismo, apartheid, giustizia, Stati Uniti d'America

Richard Loving vive in una zona rurale della Virginia. È un muratore che nel tempo libero mette volentieri mano ai motori delle automobili per farle vincere le gare di strada. È innamorato di Mildred, ricambiato, e la porta a Washington per sposarla. Ma è il 1959 e la Virginia punisce con il carcere le unioni miste. Al bianco Richard e alla nera Mildred non resta che dichiararsi colpevoli e accettare un esilio di 25 anni in un altro stato. Grazie all'interessamento della lega per i diritti civili, il caso Loving versus Virginia arriverà fino alla corte Suprema.



Capernaum DE

GB, USA | 2017

123 Minuten

Regie: Nadine Labaki

Darsteller*innen: Zain Al Rafeea, Yordanos Shifera u.a.

Themen: Straßenkinder in einer Großstadt, Armut, Obdachlosigkeit

Zain ist schätzungsweise gerade einmal zwölf Jahre alt. Nun steht er vor Gericht und verklagt seine Eltern, weil sie ihn auf die Welt gebracht haben, obwohl sie sich nicht um ihn kümmern konnten. Dem Richter schildert Zain seine bewegende Geschichte: Was passierte, nachdem er von zu Hause wegelaufen war und bei einer jungen Mutter aus Äthiopien Unterschlupf fand und wie es dazu kam, dass er sich mit ihrem Baby mittellos und allein durch die Slums von Beirut kämpfen musste. Ein Kind klagt seine Eltern an und mit ihnen eine ganze Gesellschaft.

